

Informationen zur Namentlichen Mannschaftsmeldung Doppelrunde Senioren 2026

1. Zeitraum der Namentlichen Mannschaftsmeldung

Die Namentliche Mannschaftsmeldung für die Doppelrunde Senioren 2026 kann vom 16. Februar 2026 bis zum 15. März 2026 über den internen Vereinsaccount vorgenommen werden.

Nachmeldungen von Spielern sind bis zum 15. April 2026 gegen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- Euro pro Spieler (gemäß WTB Ordnungskatalog) möglich. Das Formular zur Nachmeldung von Spielern muss bis zum 15. April 2026 (Eingang WTB-Geschäftsstelle) an ressort3@wtb-tennis.de geschickt werden.

2. Voraussetzungen für die Namentliche Mannschaftsmeldung

Jeder Spieler darf nur in einer Altersklasse in der Doppelrunde gemeldet werden.

Die Doppelrunde zählt zur Sommersaison und ist nicht lizenzpflichtig. Es können nur Spieler gemeldet werden, die Mitglied des betreffenden Vereins sind.

Für die Meldung in der Doppelrunde ist neben der Mitgliedschaft auch eine LK-Einstufung zwingend notwendig.

NEU: keine Spiellizenz mehr notwendig!

Die Doppelrunde ist seit Sommer 2026 nicht mehr lizenzpflichtig. Um namentlich gemeldet werden zu können, muss der Spieler lediglich Mitglied des meldenden Vereins sein und eine LK-Einstufung haben.

3. Reihenfolge der Namentlichen Mannschaftsmeldung

Die Namentliche Mannschaftsmeldung erfolgt in der Reihenfolge der Leistungsklassen mit der ganzzahligen Stichtags-LK vom 04.02.2026 ohne Berücksichtigung der Nachkommastelle (d.h. ein Spieler mit LK 12,5 kann vor einem Spieler mit LK 12,1 gemeldet werden).

Jeder Spieler darf in der Doppelrunde nur für eine Altersklasse gemeldet werden und muss daher als Stammspieler gemeldet werden.

Hat ein Verein mehr als eine Mannschaft in einer Altersklasse der Doppelrunde gemeldet, so sind die Spieler an Position 1-4 nicht für die 2. Mannschaft spielberechtigt.

Hinweis zur Aufstellung im LK-Bereich 22,0 – 25,0:

Bei der Namentlichen Mannschaftsmeldung kann die Reihenfolge der Spieler im LK-Bereich 22,0 – 25,0 vom Verein selbst festgelegt werden. Dies bedeutet, dass bspw. ein Spieler mit LK 24,0 vor einem Spieler mit LK 22,0 gemeldet werden kann.

Die zum 15.03. festgelegte Rangreihenfolge der Spieler muss am Spieltag eingehalten werden.

4. Aufstellung am Spieltag

Die Aufstellung am Spieltag erfolgt nach der Reihenfolge der abgegebenen Namentlichen Mannschaftsmeldung zum 15.03.2026, bindend hierfür ist das genehmigte pdf-Dokument (Status „endgültig“). Im Laufe der Doppelrunde erfolgt KEINE Anpassung der Namentlichen Mannschaftsmeldung aufgrund der wöchentlichen LK-Berechnung.

5. Doppelrunde vs. „normale“ Verbandsrunde

Spieler der Doppelrunde dürfen uneingeschränkt oft in der Doppelrunde spielen und die Einsätze bei Wettspielen in der „normalen“ Verbandsrunde Sommer bleiben davon unberührt.

Es gibt kein Festspielen zwischen der Doppelrunde und der „normalen“ Verbandsrunde (Ausnahme: siehe Punkt 6).

6. Spielberechtigung und Einsatz von Spielern der Bundesliga, Regionalliga oder Südwestliga

Spieler die auf Position 1-6 (6er-Teams) bzw. 1-4 (4er-Teams) einer Bundesliga-, Regionalliga- oder Südwestligamannschaft gemeldet sind, sind in einer Mannschaft der Doppelrunde (Bezirksebene) nicht spielberechtigt.

Ebenso dürfen Spieler ab Meldeposition 7 (6er-Mannschaft) bzw. 5 (4er-Mannschaft) einer Bundesliga-, Regionalliga- oder Südwestligamannschaft nach ihrem dritten Einsatz in einer Bundesliga-, Regionalliga- oder Südwestligamannschaft nicht mehr in der Doppelrunde (Bezirksebene) eingesetzt werden.

Soll ein Spieler auch in der „normalen“ Verbandsrunde Sommer 2026 spielen, muss er dort in den Mannschaften, in denen er zum Einsatz kommen soll, weiterhin namentlich gemeldet werden. Die Meldung in der Doppelrunde (separate eigenständige Meisterschaft) hat hierauf keinen Einfluss.